

Einladung

Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport

Ministerin für Bildung, Jugend und Sport

nachrichtlich: Präsidentin des Landtages
Geschäftsstellen der Fraktionen
Ministerin und Chefin der Staatskanzlei
Präsident des Landesrechnungshofes
Landesbeauftragte für den Datenschutz
und für das Recht auf Akteneinsicht
Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung
der Folgen der kommunistischen Diktatur
Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden
Kabinettsreferate aller Ministerien

**27. (öffentliche) Sitzung
des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport
Donnerstag, den 10. Februar 2022
13.00 Uhr
Videokonferenz (Livestream)**

Landtag Brandenburg
Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tagesordnung (Entwurf):

1. Siebtes Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 7/4606 vom 02.12.2021

Anhörung

(13:00 Uhr bis 14:30 Uhr)

2. Bericht des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zum aktuellen Sachstand bei den getroffenen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus, insbesondere in den Bereichen Schule und Kindertagesstätte, sowie zum aktuellen Sachstand bei der Umsetzung des Digitalpakts Schule

(14:30 Uhr bis 15:30 Uhr)

3. Verschiedenes

(ab 15:30 Uhr)

gez. Kristy Augustin
Vorsitzende

Anlage/n:

Zu TOP 1:

- 1.1 Liste der eingeladenen Anzuhörenden
- 1.2 Fragenkatalog

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie ist die Durchführung von Ausschusssitzungen auch weiterhin nur unter Einschränkungen für die Öffentlichkeit möglich. Sitzungen werden im Livestream über die Website des Landtages www.landtag.brandenburg.de übertragen. Medienvertreterinnen und -vertreter haben nach Anmeldung bei der Pressestelle des Landtages sowie unter Beachtung der 3G-Regelung Zutritt zu den Ausschusssitzungen (E-Mail-Adresse: pressestelle@landtag.brandenburg.de).

Die Einhaltung des Abstandsgebots ermöglicht die Anwesenheit der interessierten Öffentlichkeit lediglich in Ausschusssitzungen, die im Plenarsaal stattfinden. Es besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nase-Bedeckung. Für den Zugang zum Parlamentsgebäude gilt zudem die 3G-Regel: Nur wer vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft ist, eine Infektion in den vergangenen sechs Monaten überstanden hat oder ein aktuell negatives

Testergebnis vorweisen kann, darf das Haus betreten. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, sich rechtzeitig beim Ausschussesekretariat unter der E-Mail-Adresse: ausschussabjs@landtag.brandenburg.de anzumelden.

Der Landtag informiert auf seiner Website www.landtag.brandenburg.de fortlaufend zum Thema.

27. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport

Anhörung

**Siebttes Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes,
Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 7/4606 vom 02.12.2021**

Donnerstag, 10. Februar 2022, 13:00 Uhr

- Videokonferenz (Livestream) -

Eingeladene Anzuhörende:

Günther Fuchs	Landesvorsitzender der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Ines Mühlens-Hackbarth	Vorsitzende des Landesschulbeirates
Dr. Irene Petrovic-Wettstädt	Vorstandsmitglied der AGFS Brandenburg
Dirk Seifert	Geschäftsführer der Freien Montessorischule Barnim e.V.
Tilo Steinbach	Landesgeschäftsführer der AGFS Brandenburg

27. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport

Anhörung

**Siebttes Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes,
Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 7/4606 vom 02.12.2021**

Donnerstag, 10. Februar 2022, 13:00 Uhr

- Videokonferenz (Livestream) -

Fragenkatalog:

1. Wie gestaltet sich die Personalstruktur bei Schulen in freier Trägerschaft aus der Sicht der GEW?
2. Besteht ein Zusammenhang zwischen der staatlichen Finanzierung (Zuschüsse) und der Tarifgebundenheit der Schulen in freier Trägerschaft?
3. Welche Modelle der Zuschussfinanzierung für die Schulen in freier Trägerschaft sind aus der Sicht der GEW vorstellbar und sinnvoll?
4. Gibt es Finanzierungsmodelle aus anderen Bundesländern, denen Brandenburg folgen könnte?
5. Welche Probleme ergeben sich bei der Gewinnung und Bindung von Lehrkräften an Schulen in freier Trägerschaft im Zusammenhang mit den aktuellen Problemen des Arbeitsmarktes für Lehrkräfte?
6. Inwiefern besteht ein Zusammenhang zwischen der Finanzierung der Schulen in freier Trägerschaft und dem Schulgeld, welches Eltern zahlen müssen?
7. Wie transparent sind die Finanzierungsmodelle der Schulen in freier Trägerschaft?